## 2. Tag DM-Equality

• Ergebnisse

Nach dem Durchmarsch am Freitag hatten die Berliner Paare es am Samstag deutlich schwerer, sich durchzusetzen. Zwei Titel gingen verloren, die sich bietende Chance auf einen weiteren konnte nicht genutzt werden. In allen vier ausgetanzten Turnieren lagen Paare aus NRW ganz vorn.

Nach Berlin gingen die Vizetitel der Seniorenturniere am Vormittag: In Latein der Frauen an Dorothea Arning/Almut Freund (TC Spree-Athen) und in Standard der Männer an Holger Wenzel/Andreas Schöpp (pinkballroom in der TiB). Keine Treppchenplätze für Berlin gab es in den Hauptgruppenturnieren Frauen Standard und Männer Latein, doch zum Ende der Veranstaltung erwies sich Berlin wieder als Haupstadt der Kombinierer. Anderthalb Titel und Wanderpokale überließ man der Ausrichterstadt Dresden, aber die anderen zweieinhalb Titel setzen eine gute Berliner Tradition fort. Arning/Freund holten ihren vierte Allroundmeisterschaft bei den Seniorinnen in Folge und Claus Koggel/Thomas Bensch (Ballhaus Walzerlinksgestrickt) gewannen nicht nur bei den Senioren, sondern auch den geteilten Titel in der Hauptgruppe.

Trotz zweier ungleicher Tage war die erste Equality-DM in den neuen Ländern ein sportlich erfolgreicher Ausflug für die Berliner. Auch die Qualität der Veranstaltung war hoch, und das herzliche Engagement der Helfer vor Ort hätte ein paar Zuschauer mehr verdient gehabt.

20.05.2012 21:11 von Sibylle Schmiel